



Naturidylle im Erzgebirge

19.05.2020 09:00 CEST

Gipfeltreffen, Kulturgenuß & Familienzeit - das Erzgebirge startet wieder durch.

Eine der schönsten deutschen Mittelgebirgslandschaften ist aus der Corona-Starre erwacht und hält fantastische Freizeit- und Urlaubsangebote inmitten der Naturidylle bereit. Egal ob Tagesausflug, Kurztrip oder ein Urlaub voller Sommerfrische, hier hat der Alltag Pause.

Ausgezeichnete Rad- und Wanderwege, historische Dampfeisenbahnen, mehr als 800 Jahre Bergbautradition, Kulturschätze und weltbekannte

Handwerkskunst. Wer das Erzgebirge im Süden Sachsens erkundet, lernt eine zweite Heimat kennen – die Erlebnisheimat. Seit Juli 2019 mit dem UNESCO Welterbe- Titel geadelt. Modern, traditionsreich, voller Vitalität und Kultur, mit Geschichte und Geschichten.

Geschichten entdeckt man bestens auf einem Radausflug oder einer Wanderung durch die Region.

Die Berge rund um Altenberg rufen zu einer [14 Achttausender Tour](#), dies zwar in Dezimetern gemessen - jedoch durchaus anspruchsvoll. Ein kleines Stück "Himalaya mitten im Erzgebirge".

Anspruchsvolles Wanderglück über die höchsten Gipfel des Erzgebirges ist auf dem [Kammweg Erzgebirge-Vogtland](#) garantiert. Mit Start in der **Sport- & Rodelstadt Altenberg**, führt der Qualitätswanderweg auf 285 km bis nach Blankenstein (Thüringen). Dabei gibt es unterwegs viel zu entdecken. So zum Beispiel das **Spielzeugdorf Seiffen**, wo die barocke Rundkirche, eines der berühmten Motive für Pyramiden und Schwibbögen, als Wahrzeichen des Ortes glänzt.

Ebenso lohnt der Blick in eine der vielen Schauwerkstätten oder ins Spielzeug- & Freilichtmuseum Seiffen, hier bestaunt man die einzigartige Handwerkstechnik des Reifendrehens. In der **Wendt & Kühn Welt** bezaubert Besucher die Vielfalt der berühmten Elf-Punkte Engel und Blumenkinder Figuren.

Schon gewusst, dass die **höchstgelegene Stadt Deutschlands** im Erzgebirge liegt? Dieser Titel schmückt die **Stadt Kurort Oberwiesenthal** mit 914 Metern über dem Meeresspiegel. Von Oberwiesenthal führt die Schwebebahn auf den Fichtelberg, mit 1215 Metern der höchste Gipfel Ostdeutschlands. Für den Weg bergab, bieten sich verschiedene Möglichkeiten. Ob Monsterrollertour, Fly-Line oder zu Fuß - beste Aussichten sind inklusive. *Reisetipps: [KAMMweg ganz kurz](#) oder [Themenwandern- KAMM Gipfeltour](#)*

Mit dem Rad auf aussichtsreichen Höhen oder durch romantische Täler, das ist pure Zweiradliebe! Pedalritter sind hier auf Trekkingrad, Rennrad, E-Bikes oder dem Mountainbike gut unterwegs. Mit dem [Zschopautalradweg](#), dem [Mulderadweg](#) (Freiberger Mulde) oder dem [Flöhatalradweg](#) durchziehen Flussradrouten die Region und sind ideal für Tourenradfahrer. Höhenmeter, Adrenalin und Gipfelerlebnisse sammeln Mountainbiker auf der

deutschlandweit einmaligen Strecke [Stoneman Miriquidi](#). Für Rennradfans gibt es die [einmalige Straßenradvariante](#). *Der Stoneman Miriquidi (MTB & Rennrad) wird in der Saison 2020 jeweils mit einer innerdeutschen C-Edition angeboten, da die Fahrten nach Tschechien auf den Originalrouten wegen Grenzschießung nicht möglich sind.*

Der reichen Natur steht die erzgebirgische Kultur in nichts nach. Nirgendwo in Deutschland gibt es so viele Sachzeugen des Bergbaus, faszinierende Bergstädte, imposante Sakralbauten und Kunstwerke mit bergmännischem Bezug wie im Erzgebirge. Sie bilden eine europaweit einzigartige Kulturlandschaft, derentwegen die Region den UNESCO-Welterbe Titel erhielt.

Wie wäre es zum Beispiel mit einer **Welterbetour nach Olbernhau**? Inmitten des geschichtsträchtigen Ambientes der Saigerhütte befindet man sich unmittelbar in einem Welterbe-Bestandteil. Der Museumskomplex ist das einzige Denkmal der Buntmetallurgie in Europa. Ursprünglich für das Ausschmelzen von Silber aus Schwarzkupfer errichtet, entwickelte sich das Werk zum Zentrum der Kupferverarbeitung. Ein besonderes Erzeugnis war das „Grünthaler Dachkupfer“, das teilweise noch heute europaweit zu finden ist.

Die **Bergstadt Freiberg** entdeckt man beispielsweise bei einem Kurztrip [Freiberg im Silberrausch](#). Noch immer künden prächtige Häuser rund um einen der schönsten Marktplätze Deutschlands, den Obermarkt, vom einstigen Reichtum durch den Silberbergbau. Unverzichtbar bei einem Stadtbesuch ist der Dom St. Marien mit seiner weltberühmten „Goldenen Pforte“. Äußerlich eher schlicht, beherbergt er wertvolle Kunstschatze wie die Tulpenkanzel und die größte Silbermann-Orgel der Welt. Unweit des Doms kann man sich von der Schönheit der Untertage-Welt überzeugen: Mit 3.500 Mineralien, Edelsteinen und Meteoriten ist die „terra mineralia“, eine Dauerausstellung der TU Bergakademie Freiberg, eine der schönsten Mineralienschauen der Welt.

Den Charme und die Geschichte weiterer Bergstädte, wie zum Beispiel Marienberg, Annaberg-Buchholz, Schwarzenberg oder Schneeberg kann man bei einer Stadtführung erkunden. Hier gibt es jede Menge [Welterbe mit Geschichten](#).

Das Erzgebirge ist natürlich auch eine [märchenhafte Region](#). Es gibt geheimnisvolle Wege, Schlösser & Burgen, eine malerische Landschaft und

fantastische Erlebnisangebote.

Mit den meisten Partnern der Marke „Familienurlaub in Sachsen“, sind kleine und große Feriengäste im Erzgebirge gut aufgehoben, denn das Siegel steht für geprüfte Qualität und Vielfalt.

Familien Spaß zwischen Berg und Tal verspricht **Wurzelrudis Erlebnisweltin Eibenstock**. Am Fuße des Berges will ein Spielplatz mit Ritterburg und unterirdischen Gängen erobert werden. Wem das nicht reicht, probiert die Allwetter-Bobbahn, lässt riesige Murmeln kullern oder verläuft sich lieber im Irrgarten!

Familientouren wie zum Beispiel der [Waldgeister-](#)oder [Planetenwanderweg](#) laden zu magischen Orten in der Region ein. Ein Ausflug auf **Burg Scharfenstein** darf nicht fehlen, denn hier erwartet Besucher ein „Abenteuer im Mittelalter“.

Hoch hinaus geht es im **Sonnenlandpark Lichtenau**, wo Deutschlands größter Rutschenturm mit 30 Meter Höhe und 6 Rutschen sowie viele weitere Erlebnisse zu einem perfekten Tagesausflug einladen.

Duftsinne werden im **Räucherkerzenland Crottendorf** sowie in der **Schauwerkstatt zum Wehrichkarz`l** im Suspendorf Neudorf geweckt.

Unter Dampf fährt man mit einer der vier [Schmalspurbahnen](#) durch Naturidylle, eben fast wie im Märchenwald!

Dies und viele weitere Empfehlungen gibt`s in der [Angebotsbroschüre „Sommerzeit im Erzgebirge“](#) – hier werden „Familienangebote“, Möglichkeiten zur „Kreuzfahrt für Landratten“ (mit Angeboten zu Eisenbahn & Oldtimern), Tipps und Reiseangebote für „Sommerfrische“ sowie ein echter „Kultursommer über- und unter Tage“ vorgestellt. Für Ausflüge empfiehlt sich die [Broschüre "Erlebnis- und Freizeittipps"](#).

Erhältlich beim Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Service -& Buchungsstelle Tel.: +49 (0) 3733 188 00 88 oder unter www.erdgebirge-tourismus.de

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt

presse@erzgebirge-tourismus.de

+49 (0)3733 188 00-23